

Autorenfragebogen Eldaria

1. Der Name unter dem Du schreibst/bekannt bist. (Hat er - wenn er ein Pseudonym ist - eine besondere Bedeutung?)

Eldaria – Eigentlich hat der Name keine Bedeutung, ich hatte mich schon für ihn entschieden, bevor ich ernsthaft mit dem Schreiben begonnen habe. Ich lag im Bett und dachte: „Wenn du auch mal eine Fanfiction veröffentlichst, nennst du dich Eldaria“ Ich weiß auch nicht, warum mir gerade dieser Name eingefallen ist. *g*

2. Wann ist Dein Interesse am Schreiben von Fanfiction geweckt worden?

Im Herbst 2004, als ich durch Zufall eine FF-Homepage entdeckte. Im Oktober habe ich angefangen, selbst zu schreiben und im Februar 2005 ging meine erste Fanfiction online.

3. Welchen besonderen Auslöser gab es?

Einen Wutanfall. Ja, ich weiß, es klingt merkwürdig, aber als ich den Text schrieb, der später Prolog meiner ersten FF werden sollte, war ich ziemlich wütend. Eine Freundin rief mich nicht zurück. Ich wollte dringend mit ihr reden und konnte sie nicht erreichen. Das hat mich damals sehr aufgeregt und irgendwie ist dieser Prolog dabei entstanden.

4. Hast Du thematische Vorlieben? Wenn ja, warum?

Ich schreibe eigentlich nur nachdenkliche Sachen. Warum kann ich nicht sagen, aber alles, was ich anfangs, geht in diese Richtung, auch wenn es anders geplant war.

5. Hast Du Lieblingscharaktere, über die Du besonders häufig schreibst?

Ja, auf jeden Fall! Ich schreibe viel über die Nazgûl und Númenor, weil mich die Tragik bei diesen Themen reizt. Alles hat gut angefangen, aber dann macht jemand einen Fehler, der für ihn selbst und andere bis in alle Ewigkeit Folgen haben wird. Zu Anfang ist es ihm nicht klar, aber als er es begreift, ist es zu spät. Er weiß, dass er schuld ist und kann nichts mehr daran ändern. Er bekommt nie die Chance, etwas wieder gut zu machen. Er hat keine Wahl mehr, er muss in Folge dieses einen Fehlers Dinge tun, die er nie wollte.

Mein Lieblingscharakter ist allerdings Éowyn, weil sie sich aus der (scheinbaren) Ausweglosigkeit befreit. Ich kann mich gut mit ihr identifizieren.

6. Von welchen Aspekten des Tolkien'schen Universums (oder des richtigen Lebens) lässt Du Dich inspirieren?

Schwer zu sagen. Es gibt einige Buchstellen, die mir sehr gut gefallen und über die ich irgendwann einfach schreiben *mus*s. Manchmal bekomme ich aber auch Geistesblitze. Eines Tages bin ich aufgewacht und hatte das Stichwort „Nazgûl – Kind“ im Kopf. Ich dachte einfach, dass einige von ihnen bestimmt auch Kinder hatten, obwohl das nirgendwo steht. Daraus ist „Der Ring meines Vaters“ entstanden.

Einige wenige FF´s von mir sind aber auch filminspiriert.

7. Schreibst Du Deine Fanfiction nur zum Herrn der Ringe oder auch zum Silmarillion oder gar anderen Werken Tolkiens? Sind Deine Geschichten buch- oder filmbezogen?

Nein, ich schreibe auch zum Silmarillion und zu den HdR - Anhängen. Die meisten meiner FF´s haben einen Bezug zur Geschichte Mittelirdes, deshalb schlage ich auch bei reinen HdR – Fanfictions öfter im Silmarillion

nach. Wie gesagt, die meisten Stories sind rein buchbezogen, filmbezogene Fanfictions sind eher selten.

8. Würdest Du die Inhalte Deiner Geschichten eher tolkienkonform oder als frei von kanonischen Gesichtspunkten bezeichnen? Wenn Du einen Schwerpunkt hast, warum?

Also, ich hoffe, meine Geschichten sind tolkienkonform. Ich würde nichts schreiben wollen, was Tolkien komplett ablehnen würde. Fanfictions sollten inhaltlich immer nah am Original liegen, einfach weil es sonst keine Fanfictions wären.

9. Worauf legst Du bei Deinen Geschichten, abgesehen vom Inhalt, wert? (Stil, Wortwahl, Ansprüche an die Leser ...)

Also, ich denke, typisch für meinen Stil sind die vielen Bindestriche. Ohne sie müsste ich noch mehr Kommata schreiben ;-). Der letzte Satz steht immer einzeln und ich versuche darin noch einmal die ganze Stimmung der FF einzufangen. Jemand hat mir einmal geschrieben, dass sie den letzten Satz bei einem meiner Ficlets besonders mag und seitdem mache ich das so.

10. Wie würdest Du Deine Stärken und Schwächen beim Schreiben einschätzen?

Schwierig... Ich selbst finde in meinen FF's die Stellen, die ich spontan ergänzt habe, am schönsten. Deshalb würde ich trotz dem Vorschreiben und Nachschlagen am liebsten alles nach Gefühl schreiben, aber es muss ja logisch bleiben.

11. Wie schreibst Du? (Hast Du bestimmte Techniken, eine feste Konzeption, aus dem Bauch heraus ...?)

Wenn ich plötzlich eine Idee bekomme, muss ich sie sofort aufschreiben, ich habe immer schreckliche Angst, dass ich sie vergesse, bevor ich zum Schreiben komme. Habe ich keine Zeit, mir Notizen zu machen, diktiere ich mir alles auf meinen Mp3Player. Einige Kapitel schreibe ich auch mit der Hand vor, aber meistens ändere ich beim Übertragen in den PC so viel, dass der fertige Text nur noch sehr wenig Ähnlichkeit mit der Vorlage hat. Und wie gesagt, ich schlage viel nach, auch wenn sich davon in der Geschichte selbst nur Andeutungen wieder finden lassen.

12. Nutzt Du die Hilfe von Betalesern?

Eigentlich nicht, bis jetzt nur einmal und die Fanfiction hatte es auch bitter nötig *g*

13. Unter welchen Voraussetzungen schreibst Du? Wie sieht es in Deiner Umgebung dabei aus? Hörst Du Musik? Wenn ja, welche? Hast Du feste Zeiten?

Das Wichtigste ist, dass mich keiner und nichts stört. Das kann ich am besten sicherstellen, wenn ich alleine bin. *g* Eigentlich schreibe ich am liebsten abends, aber dann habe ich fast nie meine Ruhe, also weiche ich auf den Nachmittag aus. Manchmal höre ich Musik, welche ist sehr unterschiedlich, aber ich höre nie dieselbe bei zwei verschiedenen Geschichten.

14. Entwickelst Du eigene Charaktere für Deine Geschichten? Was gibt den Anstoß?

Ja, ich wollte bestimmte Dinge vom Standpunkt eines Unschuldigen beschreiben. Dabei mache ich mir mehr Gedanken über die Personen, als man in der Geschichte merkt. Einmal habe ich mir aber auch eine Statistin aus dem Film ausgesucht und ihr die FF auf den Leib geschrieben.

15. Was würdest Du unter keinen Umständen schreiben? Das heißt: gibt es für Dich Grenzen?

Es gibt sicherlich auch gute Realperson und Real Life meets Middle-Earth Fanfictions, aber selbst schreiben möchte ich so etwas nicht. Offensichtliche Mary Sues mag ich ebenfalls nicht. Ab und zu lese ich (anspruchsvolle) Parodien, aber um selbst eine zu schreiben, bin ich viel zu ernst, denke ich.

16. Wissen Deine Familie und Deine Freunde, dass Du Fanfiction schreibst? Wenn ja, wie reagiert Deine Umgebung auf dieses Hobby? Wenn nein, warum ist es nicht bekannt?

Ja, meine Familie und meine Freunde wissen es. Sie haben allerdings noch nie eine meiner FF's gelesen und das ist auch gut so, finde ich. Also, sie sind erst erstaunt und dann begeistert

17. Bist Du beim Schreiben von Fanfiction durch Ausbildung oder Beruf "vorbelastet"? (Hast Du Literaturwissenschaften studiert, arbeitest Du in einem Bereich, der sich mit Literatur oder schreibenden Tätigkeiten befasst?) Ist dieser Hintergrund Hilfe, wahlmöglich Belastung oder hat er kaum Einfluss auf das Fanfiction-Schreiben?

Nein, ich selbst bin nicht „vorbelastet“, wäre es aber gerne.

18. Hast Du Fanfiction-Autoren/innen, die Du als Vorbilder bezeichnen würdest?

Ja, schon so einige, aber ich möchte hier keine lange Namensliste aufschreiben *g*

19. Welches sind Deine Lieblingsgeschichten?

Hauptsächlich lese ich nachdenkliche bis traurige Ficlets. Es gibt auch einige längere Geschichten, bei denen ich schon immer sehnsüchtig auf die Fortsetzung warte, meistens Sachen über Éowyn, oder zumindest aus der Welt der Menschen. Allgemein lese ich gerne Geschichten, die sich an die Bücher halten, bei freieren Geschichten muss man immer überlegen, ob die Charaktere wirklich so gehandelt hätten. Wenn mich Stories dieser Art überzeugen, mag ich sie aber auch sehr.

20. Was wünschst Du Dir von Deinen Lesern?

Ich denke, alle Autoren freuen sich über Feedback, ich auf jeden Fall!

21. Was dürfen Deine Leser von Dir erwarten?

Dass die „historischen Fakten“ in meinen Geschichten soweit richtig sind, oder ich zumindest versuche, mich an die Angaben in den Büchern zu halten.

22. Schreibst Du neben der Fanfiction eigene Werke? Wenn ja, welcher Art?

Ja, schon, aber nur für mich. Ich tendiere aber zu Fantasy.

23. Möchtest Du abschließend ein paar Worte über Dich privat schreiben? (Alter, Familienstand, Hobbys und ähnliches.)

Mein Alter... Also, als ich mit Schreiben angefangen habe, war ich gerade dreizehn geworden, die Jahreszahl steht oben, jetzt könnt ihr es euch ausrechnen. Mein größtes Hobby ist natürlich Lesen...ach ja, und ich habe zwei Kaninchen, Artax und Mellyn.